

# Stiftung Spiel: Historisches Spielzeug - Innovative Spielräume

Poststraße 7, 29614 Soltau

Tel.: 05191-82182, Fax: -976604, e-mail: spielzeugmuseum@hotmail.com



## JAHRESBERICHT 2005 (August bis Dezember)

Soltau, den 29. März 2006

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin Erden,  
sehr geehrte Ratsmitglieder,

hinter dem Spielzeugmuseum liegt ein ereignisreiches Jahr, das ganz im Zeichen der Stiftungsgründung stand.

Die Genehmigung der Stiftung Spiel am 27. Juli läutete eine dynamische Startphase ein. So konnte bei der Besuchsentwicklung eine Trendwende ins Positive erreicht werden. Seit November bietet das Spielzeugmuseum einen lückenlosen Ganzjahresbetrieb mit täglicher Öffnung von 10 bis 18 Uhr. Finanziell profitierte die Stiftung von erheblichen Sach- und Geldspenden, darunter eine Spezialvitrine für "Dingley Hall" im Wert von rund 43.000 € und ein 10.000-Euro-Scheck vom Verein zur Förderung des Gewerbestandortes Soltau. Die breite Mobilisierungskraft der Stiftung manifestiert sich aber auch in vielen kleinen Gaben sowie in zahlreichen Unterstützungs- und Kooperationsangeboten. Nicht zuletzt deshalb konnten die Verbindlichkeiten der Stiftung mittlerweile um insgesamt 24.061,67 € (davon 19.573,04 € bis Dezember 2005) reduziert werden. Die vielfältigen Erfolge und positiven Perspektiven haben schließlich auch die Stifterfamilie motiviert, ihr Engagement nochmals zu verstärken.

Das ermutigende Resümee der vergangenen Monate lautet: Die Stiftung wirkt!

Diese erfreulichen Impulse möchten wir in das laufende Jahr mitnehmen. Unmittelbar nach den Osterferien sollen die geplanten Umbaumaßnahmen im Umfeld von "Dingley Hall" einsetzen. Arbeitsleistungen und Materialaufwendungen werden größtenteils von örtlichen Betrieben gespendet.

Ein besonderer Akzent liegt 2006 auf Investitionen zur Verstärkung der Außenwirkung. Befragungen im November und März ergaben, daß rund die Hälfte der Besucher speziell wegen des Spielzeugmuseums nach Soltau kam. Dieser Effekt soll u.a. mit einer dauerhaften Präsenz am Heide-Park und optischen Installationen auf der Landesgartenschau gefördert werden.

Die Stiftung freut sich auf das weitere Zusammenspiel mit der Stadt Soltau!

Mit besten Grüßen und Wünschen,

(Dr. Antje Ernst, Geschäftsführerin und Museumsleiterin)